

E29-MR/XV. GP.E n t s c h l i e ß u n g

des Nationalrates vom 21. August 1980

betreffend Fortsetzung der Betriebsorganisationsplanung beim AKH.

(Zur dringlichen Anfrage 742/J der Abgeordneten Dr. MOCK und Genossen an den Bundeskanzler betreffend die Entlassung von Finanzminister Dr. Hannes Androsch.)

Der Nationalrat ersucht die Bundesregierung, bei der Fortsetzung der Betriebsorganisationsplanung im Zuge des Neubaues des AKH unter Berücksichtigung der in der Aktionärsbesprechung vom 18. Juni 1980 angestellten Überlegungen in erster Linie eine Lösung ins Auge zu fassen, die darin besteht, daß die Fortsetzung der Betriebsorganisationsplanung in Eigenverantwortung der AKPE unter Einbindung der Spitalsverwaltung der Stadt Wien, des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung und unter Heranziehung der notwendigen Planer und Experten erfolgt.